

## Vollton- und Abtönfarbe

matt  
für innen und außen  
extra farbintensiv und tönstark  
auch zum Malen und Basteln



### 1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Ermöglicht individuelle farbliche Gestaltungen durch das Abtönen von Dispersionsfarben und –putzen für den Innen- und Außenbereich. Sie kann aber auch pur auf Innen- und Fassadenflächen oder zum Malen und Basteln genutzt werden. Geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche auf z. B. Raufaser- und Prägetapeten, alten Dispersionsanstrichen, Putz, Gipskarton- und Zementfaserplatten, Mauerwerk, Beton etc.

#### Farbtöne

Laut aktueller Farbtonkarte.

#### Gisbau-Produktcode

M-DF01

#### Dichte

Ca. 1,2 - 1,35 g/cm<sup>3</sup>, je nach Farbton

| DIN/Ö-NORM EN 13 300  |            |
|---|------------|
| Nassabriebbeständigkeit<br><small>(entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 378)</small> | Klasse 2   |
| max. Korngröße  | fein       |
| Glanzgrad   | stumpfmatt |

#### Inhaltsstoffe

Vinylacetat-Ethylen-Copolymer-Dispersion, Titandioxid (je nach Farbton), anorganische/organische Buntpigmente (je nach Farbton), Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive und Konservierungsmittel (Methyl- und Benzisothiazolinon).

### 2. Verarbeitung

#### Verarbeitungstechniken

Rollen, streichen, airless spritzen.

#### Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

#### Verbrauch

Ca. 130 - 170 ml/m<sup>2</sup> je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

#### Verdünnen

Bis max. 10 % mit Wasser.

#### Abtönen/Mischen

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

#### Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Bei intensiven Farbtönen können für ein gleichmäßig deckendes Oberflächenbild mehrere Anstriche erforderlich sein. Bei intensivfarbiger Gestaltung von hoch strapazierten Bereichen, z. B. Treppenhäusern, empfehlen wir, Latexfarbe seidenglänzend einzusetzen.

#### Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

| Hinweise zum Spritzauftrag (Airless) |                |
|--------------------------------------|----------------|
| Düse:                                | 0,53 - 0,63 mm |
| Spritzwinkel:                        | 40° - 80°      |
| Druck:                               | 150 bar        |
| Verdünnung:                          | ca. 5 - 10 %   |

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kreidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

| Untergründe  | Grundierung        | Zwischenanstrich   | Schlussanstrich   |
|--|--------------------|--|---|
| normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)                                    | -                  | bei großem Farbtonkontrast<br>1x Voll- und Abtönfarbe bzw. getönte Dispersionsfarbe, bis max. 10% verdünnt | 1x Voll- und Abtönfarbe bzw. getönte Dispersionsfarbe, bis max. 5% verdünnt |
| stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, matte Dispersionsfarbenanstriche, leicht sandende Putze | 1x Acryl Tiefgrund |  |   |

### 3. Nach der Verarbeitung

#### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

#### Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

#### Lagerung/Transport

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern. Mindesthaltbarkeit: Siehe Gebindeaufdruck  
ADR/RID: Kein Gefahrgut. Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach VwVwS

### 4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von SCHÖNER WOHNEN Vollton- und Abtönfarbe sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Enthält Benzisothiazol-3(2H)-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Information für Allergiker unter Telefon-Nr. 00800 32665500.

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

### 5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weiter gehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer +49 (0)180 535834437 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min., abweichende Preise aus dem Ausland möglich) zur Verfügung.

**Stand:** September 2015